Management für soziale Einrichtungen

Controlling für Manager · Anbieter: IU Akademie IU Internationale Hochschule

FÖRDERUNG & KOSTEN

Kurspreis: auf Anfrage

Förderfähig über: Bildungsgutschein

AZAV-zertifizierter Bildungsträger — Förderung durch die Agentur für Arbeit möglich

Kursdaten auf einen Blick

Durchführung	Online
Lernformat	Self-Paced
Dauer	4 Monate in Vollzeit oder 8 Monate in Teilzeit
Unterrichtssprache	Deutsch
Kursstart	Startet alle 14 Tage
Vorkenntnisse	Keine Vorerfahrung
Abschluss	Zeugnis auf Hochschulniveau
Inklusive	Berufscoaching, Notebook / Tablet (geliehen)

Bildungsträger & Kontakt

IU Akademie IU Internationale Hochschule
Juri-Gagarin-Ring 152, 99084 Erfurt
Telefon: 030 22027283
E-Mail: weiterbildung@iu-akademie.de
Web: https://www.iu-akademie.de

Kurs online ansehen

01 Kursbeschreibung

Das Führen eines sozialwirtschaftlichen Unternehmens ohne moderne Managementmethoden? Ist heutzutage undenkbar. Der zunehmende Wettbewerb mit privaten Anbietern, leere öffentliche Kassen und eine straffe Gesetzgebung gestalten das Management in sozialen Einrichtungen extrem komplex. Daraus ergeben sich besondere Herausforderungen. Etwa in den Bereichen Personalführung, Controlling oder Finanzierung. Für Dich kein Problem.

Mit Deiner Online-Weiterbildung Management für soziale Einrichtungen findest Du speziell auf Non-Profit-Organisationen zugeschnittene Lösungen. Hierfür verschaffst Du Dir zuerst einmal einen fundierten Überblick über die Managementmethoden in Organisationen der Sozialwirtschaft. Du lernst die wichtigsten Organisations- und Führungstheorien im Sozialmanagement kennen. Außerdem befasst Du Dich mit der Leistungsverwaltung – einer Deiner wichtigsten zukünftigen Aufgaben. Dieses Wissen erweiterst Du dann um die speziellen Aspekte des Verbands- und Stiftungsmanagements. Du lernst, was es heißt, Führungsaufgaben in gemeinnützigen Organisationen, Wohlfahrtsverbänden und in Stiftungen zu übernehmen. Du erarbeitest Dir die wichtigsten Geschäftsprozesse und Strategien für ein erfolgreiches Personalmanagement. Und schließlich befasst Du Dich mit allen rechtlichen Belangen, die Du als Manager:in sozialer Einrichtungen kennen musst. Dazu gehören Verbandsrecht, Stiftungsrecht, Vereinsrecht, aber auch Steuerrecht und die rechtlichen Bestimmungen für das Managementhandeln in der Sozialwirtschaft.

02 Lehrplan & Module

1. Sozialmanagement

Im Kurs steht die Reflexion von Managementhandeln in Organisationen der Sozialwirtschaft im Mittelpunkt. Vor dem Hintergrund der Besonderheiten des sozialen Sektors, sozialarbeits- und organisationstheoretischer Grundlagen werden Managementmodelle für das Sozialmanagement vermittelt. Der Kurs bereitet die Studierenden darauf vor, eigenes Handeln systematisch zu planen und zu reflektieren.
Kursinhalte
Wirtschaftswissenschaftliche Positionierung des Sozialmanagements Sozialmanagement als Funktion und Institution
Die Klient:innen und das Konsumverhalten in der Sozialen Arbeit
Finanzierung des Leistungsangebots
Markt vs. Quasimarkt
Der dritte Sektor und das Ehrenamt
Rechtlicher Rahmen der Leistungserbringung in der Sozialen Arbeit Das öffentliche und das private Recht
EU-Dienstleistungsrichtlinie und das Vergaberecht
Das Sozialgesetzbuch
Das Personalrecht und die Tarifbindung
Rechtsformen sozialer Organisationen
Führung im Sozialmanagement Führung vs. Management
Die Rolle und Aufgabe von Führungskräften
Führungspersönlichkeiten und Führungstypen
Besonderheiten der Führung im Sozialwesen
Organisationstheoretische Perspektiven zur Steuerung sozialer Organisationen Von Bürokratiemodell zu New Public Management
Rational Choice und die Entscheidungstheorie
Prinzipal-Agent-Theorie
Praxistheorie und Organisationskultur
Systemtheorie und Schwarmintelligenz
Management-Modelle für das Sozialmanagement Normatives, strategisches und operatives Management
Management-by-objectives
Wirkungsorientierung
Social impact-Modell
Das Freiburger Management-Modell
Wissenschaft und Forschung im Sozialmanagement Quantitative Forschung zum Sozialmanagement
Qualitative Forschung zum Sozialmanagement
Fakten zum Modul: Niveau: Bachelor · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Examen, 90 Minuten

2. Management in Verbänden und gemeinnützigen Organisationen

Im Kurs geht es um die Ausgestaltung von Führungsaufgaben an der Spitze von gemeinnützigen Organisationen (Gesamtleitungsebene), ebenso um Sozialmanagement auf Verbandsebene (z. B. Wohlfahrtsverbände) und in Stiftungen. Führungsprozesse verstehen und planen zu können, ist Voraussetzung für die Steuerung von Organisationen auf Grundlage der im Kurs „Verbands- und Vereinsrecht“ behandelten rechtlichen Regelungen.
Kursinhalte
Besonderheiten des Verbands- und Stiftungsmanagements Verbände als sozialpolitische Akteure
Besonderheiten des Managementhandelns in Verbänden
Stiftungen als bürgerschaftliche Akteure
Besonderheiten des Managementhandelns in Stiftungen
Grundlagen des Vereinsmanagements Gemeinnütziger Verein
Ehrenamtlicher Vorstand und hauptamtliches Personal
Strategisches und operatives Vereinsmanagement auf Gesamtleitungsebene
Vor- und Nachteile von gGmbHs Unterschiede im Vergleich zum Verein
Gründe für die Wahl einer gGmbH als Rechtsform
Unterschiede im Managementhandeln im Vergleich zwischen Verein und gGmbH
Steuerbarkeit von Geschäftsprozessen in sozialen Unternehmen Typische Geschäftsprozesse
Prozessmanagement
Strategien für ein erfolgreiches Personalmanagement Recruiting
Personalentwicklung
Mitarbeiterführung
Fakten zum Modul: Niveau: Bachelor · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Examen, 90 Minuten

3. Public und Nonprofit Management

Die Studierenden beschäftigen sich mit den Besonderheiten des Managements an der Schnittstelle zwischen öffentlicher Verwaltung und Non-Profit-Organisationen des Sozialwesens. Sie lernen unterschiedliche Managementsysteme in Non-Profit-Organisationen des Sozialwesens kennen und erfahren die Möglichkeiten und Grenzen gewinnorientierte Managementansätze auf die Sozialwirtschaft zu übertragen. Im Mittelpunkt des Kurses stehen besondere Anforderungen an das Managementhandeln in Abhängigkeit von der Rechtsform der Non-Profit-Organisation. Außerdem werden Besonderheiten der Personalführung in sozialen Einrichtungen besprochen.
Kursinhalte
Grundlagen Non-Profit Management Begriffsbestimmung Non-Profit-Organisation
Bedeutung des Non-Profit-Sektors
Historische Entwicklung
Theoretische Erklärungsansätze
Grundlagen Public Management Begriffserklärungen, Definitionen und Abgrenzungen
Theoretische Grundlagen
New Public Management
Aktuelle Herausforderungen
Führung und Governance in NPOs Besonderheiten der Führung in NPOs
Non-Profit Governance
Vision, Mission und Ziele in Non-Profit-Organisationen
Stakeholder-Analyse der NPOs
Managementsysteme in Public und Non-Profit-Organisationen Grundprinzipien des Managements
Allgemeine Managementsysteme
Strategien im Public und Non-Profit Management
Finanzierung im Public und Non-Profit Management
Erfolgskontrolle im Public und Non-Profit Management
Besonderheiten verschiedener Rechtsformen im Non-Profit Management Gemeinnützigkeit
Gemeinnützige Vereine
Verbände
Gemeinnützige Stiftungen
Gemeinnützige GmbHs
Personalmanagement in Public und Non-Profit-Organisationen Personalmanagement in NPOs
Ehrenamts- und Freiwilligenmanagement
Besonderheiten des Personalmanagements in öffentlichen Verwaltungen
Fakten zum Modul: Niveau: Bachelor · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Examen, 90 Minuten

4. Verbands- und Vereinsrecht

Der Kurs vermittelt die wesentlichen Rechtsgrundlagen für das Sozialmanagement in Verbänden, Stiftungen, Vereinen und gGmbHs.
Kursinhalte
Grundlagen des Vereinsrechts Begriff der Gesellschaft und des Vereins
Begriff des Vereins
Der Verband
Die ordnungsgemäße Führung eines Vereins bzw. Verbandes Die Organisation eines Vereins
Die Mitgliedschaft
Wesentliche Unterschiede in der Führung eines Vereins
Grundlagen des GmbH-Rechts, einschließlich der gemeinnützigen GmbH (gGmbH) Begriff der GmbH
Vor- und Nachteile der GmbH
Die gemeinnützige GmbH (gGmbH)
Die laufende Tätigkeit einer gemeinnützigen GmbH (gGmbH)
Vor- und Nachteile der gemeinnützigen GmbH (gGmbH)
Grundlagen des Stiftungsrechts Begriff der Stiftung
Weitere Unterscheidungen von Stiftungen
Entstehen von Stiftungen
Die Führung von Stiftungen
Auflösen von Stiftungen
Grundlagen der Compliance im Vereins- und Verbandsmanagement Ziele der Compliance
Wesentliche Haftungsvorschriften
Grundsätzliche Vorgehensweise
Führung eines Vereins durch den Vorstand
Haftungsrisiken
Praxisrelevante Haftungsmöglichkeiten
Grundlagen des Steuerrechts im Vereins- und Verbandsmanagement Grundlagen der Besteuerung von gemeinnützigen Vereinen und Organisationen
Steuerliche Absetzbarkeit von Spenden
Die Besteuerung von GmbHs
Die steuerliche Behandlung von Stiftungen
Fakten zum Modul: Niveau: Bachelor · Unterrichtssprache: Deutsch · 5 ECTS-Punkte · Modulprüfung: Examen, 90 Minuten

03 Enthaltene Zertifikate

Trägerzertifikat: Zeugnis auf Hochschulniveau

04 Voraussetzungen

Vorkenntnisse

Niveau: Keine Vorerfahrung

Zulassungsvoraussetzung: gute Deutschkenntnisse auf B2-Niveau.

Niveau: Die Weiterbildung ist auf dem inhaltlichen Niveau eines Bachelor Studiengangs. Eine Weiterbildung auf Bachelor-Niveau vermittelt grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in einem bestimmten Fachbereich.

Technische Voraussetzungen

Laptop mit Internetzugang.

05 Zielgruppen & Berufsperspektiven

- Arbeitssuchende
- Fachkräfte

Mögliche Berufsbilder: Geschäftsführer, Betriebsleiter

NÄCHSTER SCHRITT

Kursdetails online ansehen und Anbieter kontaktieren

IU Akademie IU Internationale Hochschule · Juri-Gagarin-Ring 152, 99084 Erfurt
030 22027283 · weiterbildung@iu-akademie.de · https://www.iu-akademie.de

Online ansehen